

Großes Narrentreffen

Karnevalisten des gesamten Brohltals zu Gast beim Bürgermeister



Die Prinzenpaare der VG Brohltal und Landrat Dr. Jürgen Pföhler (links) beim Empfang von Bürgermeister Johannes Bell (rechts).

Foto: WER

Niederzissen. Der Wappensaal des Rathauses in Niederzissen platzte am Sonntag, dem 27. Februar aus allen Nähten. Bürgermeister Johannes Bell hatte zum 21. traditionellen Narrentreffen des Brohltals in die „gute Stube des Rathauses“ in Niederzissen eingeladen. Abordnungen aller Karnevalsgesellschaften mit ihren Elferräten und Prinzen sowie

aller organisierten Möhnen aus der Verbandsgemeinde Brohltal folgten der Einladung. Ebenso kamen die Beigeordneten der Verbandsgemeinde und die Fraktionssprecher der im Verbandsgemeinderat vertretenen Gruppierungen sowie die Ortsbürgermeister aller Kommunen. Als besonderen Gast konnten die Narren Landrat Dr. Jürgen Pföhler in ihrer

Runde begrüßen. Pünktlich um 11.11 Uhr hießen die Sitzungspräsidenten der KG „Zesse Jecke“ Rainer Schönhofen und Mike Roth die Gäste im Rathaus aufs herzlichste willkommen und wünschten ein paar frohe und unterhaltsame Stunden im Kreise der Brohltaler Jecken. Dann kündigten sie den Hausherrn, Bürgermeister Johannes Bell, der als Stefan-

Raab-Imitator in den Wappensaal einzog. Bürgermeister Bell ließ das letzte Jahr im Zeitraffer Revue passieren. Neben seinem privaten, erneuten Vaterglück, womit er die Familienplanung „ad acta“ legte, war sein Augenmerk auf die Schulrenovierungen, die personelle Veränderung in seinem Vorzimmer und der neuen Karnevalshymne des Brohltals (Fahr mit mir no Dedemich) gelegt. Sehr viel Spaß bereitete den Narren dabei die Bewerbung des Niederdürenbacher Sitzungspräsidenten Helmut Denning als „flexibles Vorzimmer“. Das „Duo Silvio“ untermalte die einzelnen Ereignisse mit entsprechenden Liedern und gestaltete das Narrentreffen musikalisch. Landrat Dr. Jürgen Pföhler grüßte die Brohltaler Narren und wusste in Anspielung auf die Guttenberg-Doktor-Affäre mit passenden Worten in eigener Sache zur Freude der Narren zu reagieren. Das Tanzmariechen der Spesarter Möhnen, die zwölfjährige Svenja Schwarz, zeigte im Anschluss einen hervorragenden Solo-Tanz. Danach zeigte ein prächtig aufgelegter Bodybuilder (Heinrich Seiwert), welcher großartige Büttendredner bei der KG Zesse Jecke behei-

matet sind. „Was ist es schön, ein Mann zu sein“ stellte er immer wieder unter großem Beifall der männlichen Narren heraus, bevor er zu einer Hommage mit den weiblichen Jecken startete. Nach dem Erinnerungsfoto mit allen Tollitäten des Brohltals verteilte Bürgermeister Bell die Pins, die an das diesjährige Narrentreffen erinnern sollen. Dabei erhielt er selbst noch so manchen Orden der jeweiligen Tollitäten bzw. der Gesellschaft. Besonders freute er sich, dass mit Prinz Christoph (Schlich) der Verwandelte und Prinzessin Uschi (Schwarz) aus Transsylvanien erstmals ein Brenker Prinzenpaar am Vorabend gekürt worden war, die auch den Empfang besuchten. Im Anschluss an den offiziellen Teil lud Bürgermeister Bell die anwesenden Narren zum Imbiss und gemütlichen Beisammensein mit musikalischer Begleitung durch das Duo Silvio ein. Stimmung, Spaß und gute Laune ließen bei den Anwesenden die Zeit schnell vergehen und so werden sicher im nächsten Jahr alle wieder in die „gute Stube der Verbandsgemeinde“ zum Empfang des Bürgermeisters kommen.

- WER -